

Inhalt

Vorwort 9

Das vernachlässigte Geschlecht – Jungen, Männer und Männlichkeit
in der Sozialen Arbeit
von *Michael Matzner* 13

Männlichkeit als Macht und Ohnmacht. Ambivalenzen
der männlichen Rolle
von *Walter Hollstein* 33

Methoden und Arbeitsformen einer Sozialen Arbeit
mit Jungen und Männern
von *Uwe Sielert* 47

Potenzielle Problem- und Handlungsbereiche einer männerspezifischen Sozialarbeit

Ganze Männer, keine Wohnung, wenig Hilfe? Männlichkeit und
Wohnungslosigkeit in der Sozialen Arbeit
von *Jörg Fichtner* 69

Arbeit und Arbeitslosigkeit aus der Perspektive von Männern
von *Michael Matzner* 86

Die schulische Bildung von Jungen und jungen Männern
in Deutschland
von *Heike Diefenbach* 101

Männlichkeit und Bildung. Dialogisches Lernen als
Zukunftsangebot an Männer
von *Angela Venth* 116

Das selbst-bezogene Geschlecht. Männlichkeit, Beziehungsfähigkeit
und Liebe
von *Walter Hollstein* 127

Harte Jungs – zarte Mädchen? Alters- und geschlechtsspezifische Differenzen bei Gewalt und Kriminalität im Hell- und Dunkelfeld <i>von Jürgen Mansel</i>	134
Gier, Macht, Ohnmacht: männliches Suchtverhalten <i>von Wolfgang Heckmann</i>	155
Väter – die vernachlässigte Zielgruppe in der Sozialen Arbeit mit Familien <i>von Michael Matzner</i>	174
Scheidung und Geschlechterarrangement <i>von Gerhard Amendt</i>	190
Männlichkeit und Soziale Arbeit im Kontext der Migration <i>von Ahmet Toprak</i>	213
Gesundheit und Gesundheitsförderung: mänderspezifische Zugänge <i>von Toni Faltermaier</i>	228
Männer im Alter – Altern von Männern <i>von François Höpflinger</i>	243
 Beispielgebende Projekte und Ansätze der Sozialen Arbeit mit Jungen und Männern	
Weder Brandbekämpfung noch Weichspülung. Jungenarbeit ist ein Qualitätsmerkmal zeitgemäßer Jugendhilfe <i>von Alexander Bentheim</i>	263
Entwicklung von Beziehungsfähigkeit <i>von Eduard Waidhofer</i>	271
Männer zur Besinnung bringen <i>von Markus Hofer</i>	277
Soziale Beratung für Männer <i>von Harald Ansen</i>	281
Männergeseundheit und Gesundheitsförderung <i>von Matthias Stiehler</i>	287

Männer-Wohn-Hilfe <i>von Wolfgang Rosenthal</i>	293
Mann und Sucht: Beachtung und Überwindung einer engen Allianz <i>von Arnulf Vossbagen</i>	297
Männer und Depression <i>von Xaver Pfister</i>	303
Mann: Körperlichkeit und Sinnlichkeit <i>von Peter Schröter</i>	309
Arbeit mit gewalttätigen Männern <i>von Dieter Schmoll</i>	314
Prävention schwerer Gewaltdelinquenz vor dem Hintergrund der Rolle von Männlichkeit <i>von Heinz Cornel</i>	320
Timeout statt Burnout <i>von Christoph Walser und Martin Buchmann</i>	325
Scheidungsberatung für Männer. Zwischen Parteilichkeit und Systemorientierung <i>von Lu Decurtins</i>	330
„Älter werden wir später“ <i>von Hans Stapelfeld</i>	335

Ausblick

Das integrierte Geschlecht – Voraussetzungen und Vorschläge zur Integration von Jungen, Männern und Männlichkeit in Wissenschaft, Ausbildung und Praxis der Sozialen Arbeit <i>von Michael Matzner und Walter Hollstein</i>	341
Autorenverzeichnis	353